

Abnahmeprotokoll

Schikane oder berechtigter Mangel

Eine in Schwaben weit verbreitete Redewendung heißt: „Nichts gesagt ist auch gelobt“. Ob zuviel des Lobes ein „Ausruhen auf eigenen Lorbeeren“ bewirkt, ist von Fall zu Fall unterschiedlich. In Vorliegendem war jedoch alles anders. Unberechtigter Tadel veranlasste Klempnermeister Bernd Rembold aus Königsbronn zum Telefonhörer zu greifen, um die BAUMETALL-Redaktion anzurufen. Er schilderte dabei folgende Situation:

An einer vorgehängten Dachrinne sind die hinteren Federn der Rinnenhalter nicht gleichmäßig geschlossen. Eine Feder schmiegt sich an die Rückkantung der Rinne an während, die nächste 1 bis 2 mm Abstand aufweist oder in leicht abgeändertem Winkel zur Rinnenmitte zeigt. Zudem befindet sich direkt unter einer Halterfeder eine etwa 5 mm tiefe Beule an der Rinnen-Rückkantung. Der Bauherr akzeptiert weder das Ausbeulen, noch die Reparatur des fragwürdigen Mangels, da er keine zusätzliche Naht in der Rinne wünscht. Er pocht auf das Auswechseln des gesamten 6 m langen Teilstückes, wobei der dadurch entstehende Oxidationsunterschied zwischen bereits montierten und ausgetauschten Teilstück den nächsten Grund zur Klage liefern wird. In keiner Fachregel sind Mindestabstände zwischen Rinnenteilstücken definiert. Demnach kann ein zusätzliches nur 1 m langes Tauschteil kein Grund zur Klage sein, zumal die Rinnennaht direkt auf den Rinnenhalter und somit verdeckt platziert werden kann. Dennoch, der Bauherr beharrt auf seinem Standpunkt und ein Rechtsstreit scheint unausweichlich. Wo ist hier die Grenze und wie verhalte ich mich, wenn beispielsweise neue Aufträge bereits in Aussicht gestellt wurden.“

Diese Fragen spiegeln deutlichen Unmut wider und lassen zu Recht die Vermutung zu, es handle sich um eine fragwürdige Geldbeschaffungsmaßnahme seitens der Bauherrschaft. Leider ist diese Taktik kein Einzelfall. In Titel 9 „Werkvertrag und ähnliche Verträge“ des BGB heißt es unter § 640 (1): „Wegen unwesentlicher Mängel kann die Abnahme nicht verweigert wer-

den. Der Abnahme steht es gleich, wenn der Besteller das Werk nicht innerhalb einer ihm vom Unternehmer bestimmten angemessenen Frist abnimmt, obwohl er dazu verpflichtet ist“.

Welche Erfahrungen haben Sie, lieber Leser, diesbezüglich schon gemacht und

wie konnten Sie solche Situationen entschärfen? Wenn Sie sich an der Diskussion beteiligen möchten, nehmen Sie doch einfach Kontakt mit der BAUMETALL-Redaktion auf. E-Mail: redaktion@baumetall.de, Fax: (0 70 54) 37 31 69. ■



Hier läuft nichts mehr - ein berechtigter Grund für eine Mängelrüge.



Nichts zu beanstanden hat zumindest dieser Dachfachmann.

(Bilder: pixelio)



VM ZINC®

„Mit VM ZINC® stehe ich ganz oben.“

Klempnermeister Gregor Rutkowski
auf dem Dach des Kieler Hauptbahnhofs

Gregor Rutkowski findet das QUARTZ-ZINC®-Dach des Kieler Hauptbahnhofs einfach spitze. Schließlich wurde es von ihm und seinen Mitarbeitern fachmännisch installiert. Wir von VM ZINC® haben ihn dabei mit unserer 150-jährigen Erfahrung und bestem vorbewittertem Titanzink unterstützt. Zum Beispiel mit VM ZINC® PLUS. Dessen patentierter unterseitiger Korro-

sionsschutz macht es zur einzigartigen Lösung für belüftete und unbelüftete Dächer. Und dank PIGMENTO® können diese sogar rot, blau oder grün sein – eine Farbauswahl, die es bei vorbewittertem Zink nur bei uns gibt. Kein Wunder, dass wir immer mehr Fachbetrieben zu Spitzenleistungen verhelfen dürfen.



A Umicore brand

Umicore Bausysteme GmbH | Gladbecker Str. 413 | D-45326 Essen | Tel.: 0201 836 06 0 | Fax: 0201 836 06 60 | www.v zinc.de | vmzinc.germany@umicore.com

Profiliere n • Falzen • Biegen • Befestigen • Schrägtrennen • Spalten • Ausklinken

Intelligent und lernfähig ...

Schräg-Trennanlage Koni 2000

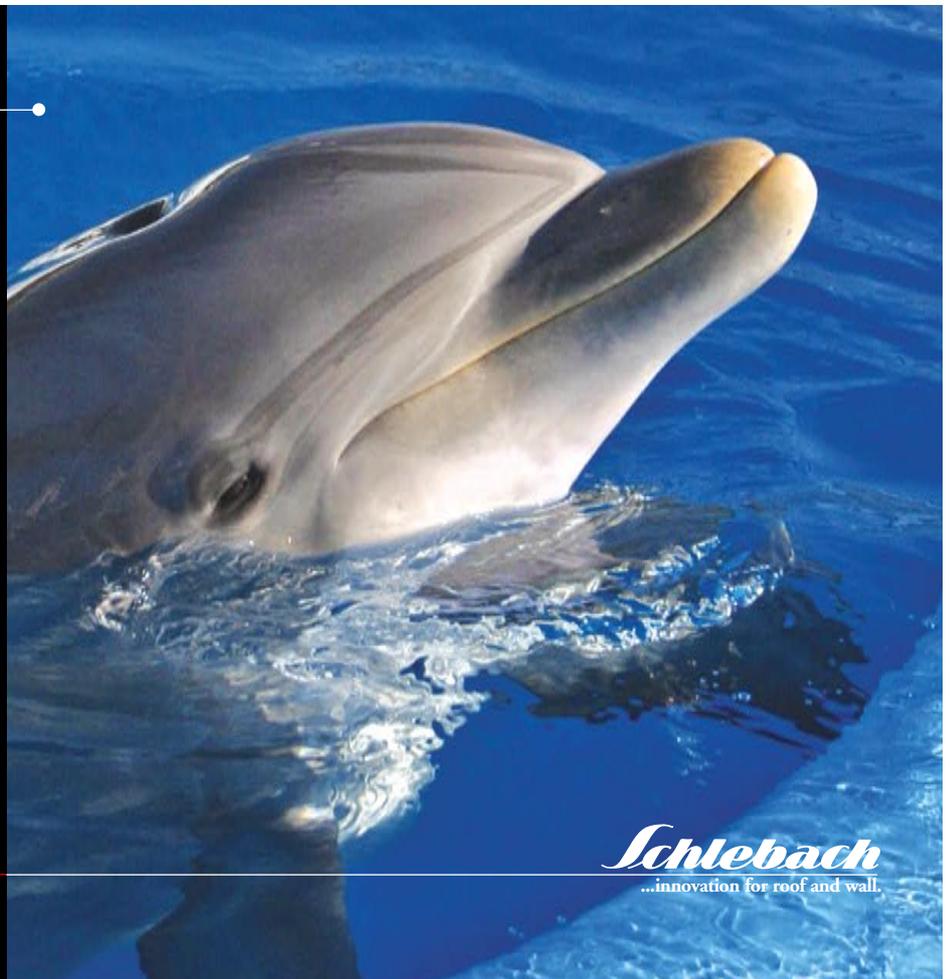
Für das perfekte, schnelle und einfache Zuschneiden von parallelen, schrägen und trapezförmigen Blechen, vom Coil oder vom Zuschnitt bis 0,80 mm Materialdicke. Eine bedienerfreundliche Programmiersteuerung ermittelt die Einstellposition des Spezial-schneidkopfes und der Querteilschere. Beim Materialvorschub bewegt sich der Schneidkopf entsprechend dem voreingestellten Winkel. Ausgestattet mit einem Rollenmesser zum Besäumen des Materials, ist eine flexible Handhabung möglich. Die Einlaufbreite ist stufenlos bis 1250 mm einstellbar.



Schräg-Trennanlage Koni 2000

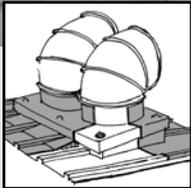
Schlebach Maschinen GmbH
Maschinen für Stehfalztechnik
Schlosswiese 1
D-57520 Friedewald

Tel.: +49 (0) 27 43 / 92 07-0
Fax: +49 (0) 27 43 / 43 02
Internet: www.schlebach.de
e-mail: info@schlebach.de



Schlebach
...innovation for roof and wall.

„Flüssig“ abdichten: KEMPEROL®



- Lösemittelfrei und geruchsneutral*
- Für alle Abdichtungsaufgaben innen und außen
- Langzeitsicher bis ins Detail
- Dauerelastisch
- Jahrzehntelange Praxiserfahrung
- Weltweite Referenzen

*KEMPEROL® 2K-PUR

Wir haben die Lösung:
Tel. 0561 8295-0
Fax 0561 8295-10
www.kemperol.de



KEMPER SYSTEM

A KEMCO Company

KEMPER SYSTEM
GmbH & Co. KG
Holländische Str. 32-36
D-34246 Vellmar

Mit Butyl-Selbstklebestreifen

Black magic innovation
Klöber Permo sec® SK
abstandsichere Vordeck-
bahn für Metaldächer

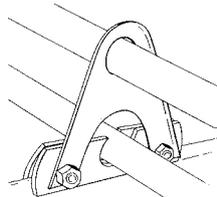
Permo sec® SK ist die High-Tech-Lösung für alle Stehfalzdächer mit einzigartigen Werten von höchster Qualität. Der 5-lagige Aufbau ist diffusionsoffen ($\leq 0,02$ m) und ist für hinterlüftete und nicht hinterlüftete Dächer geeignet. Das elastische PP-Gewirk hält immer sicheren Abstand und garantiert Luftzirkulation zwischen Permo® und Schar, gegen Kondensatschäden. Die Rollenbreite von 1,5 m spart bis zu 30% Verlegezeit und ist bereits ab 3° Dachneigung einsetzbar. Mit Abstand die beste Lösung.

Klöber GmbH & Co. KG
Scharpenberger Str. 72-90
D-58256 Ennepetal
Tel. 023 33/98 77-0
Fax 023 33/98 77-199
Techn. Hotline
023 33/98 77-164
www.kloeber.biz
info@kloeber.biz

KLÖBER
Professionelles
Dachzubehör

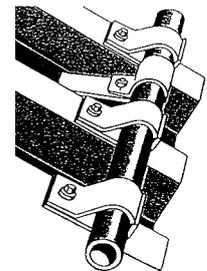
IHR PARTNER RUND UM'S DACH

Kling DACH



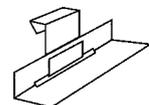
Schneefangsysteme:

- Metallfalzdächer
- Trapez- und Leistendächer



Befestigungssysteme:

Komplettes Haftprogramm für
Metallfalzdächer nach Fachregeln



**Kling
DACH**

Kling Spenglerei GmbH · Im Steinach 44 · 87561 Oberstdorf
Telefon: 08322-4531 · Telefax: 08322-7586